

Aachen, 8. Januar 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,
in Kooperation mit dem Internationalen Zeitungsmuseum in Aachen (IZM) veranstaltet das
Literaturbüro Euregio Maas-Rhein (EMR) im Rahmen der „**Silbenschmiede**“ folgende Lesung:

Für Samstag, 27. Februar 2016, 12.00 h, laden wir herzlich ein:

**„Ein Nerd auf Verbrecherjagd“ –
Krimilesung und Buchvorstellung mit Peter N. Backé**

Veranstaltungsort: Haus Löwenstein am Markt, Aachen

*Bücher: „Der nullte Tag“, wesText 2015, 348 S., ISBN 978-3944972114
Wolf und Biedermann“, wesText 2015, 310 S., ISBN 978-3944972152*

Inhaltsangabe „Der nullte Tag“

Markus Schrader ist ein verkrachter Philosophiestudent und Cyberkrimineller. Da er zu viel Amphetamine nimmt, hört er plötzlich Stimmen in seinem Kopf und muss sich in psychiatrische Behandlung begeben. Einziger Lichtblick für ihn in dieser Zeit ist seine Nachbarin Sabine, die er aus der Ferne anhimmelt. Doch dann wird er Zeuge, wie Sabine entführt wird. Markus alarmiert die Behörden, aber man hält ihn für verrückt und glaubt ihm kein Wort. Deshalb besinnt er sich auf seine Fähigkeiten als Hacker und ermittelt auf eigene Faust. Dabei stößt er auf ein politisches Komplott ungeahnten Ausmaßes: Rechtspopulistische „Islamkritiker“ planen einen Bombenanschlag auf den Aachener Weihnachtsmarkt, der radikalen Islamisten in die Schuhe geschoben werden soll. Bald darauf ermorden die Terroristen den einzigen Menschen, dem er von seiner Entdeckung erzählt hat. So wird Markus zum doppelt Gejagten: von der Justiz als mutmaßlicher Mörder, von den Terroristen als lästiger Mitwisser. Er muss untertauchen. Damit beginnt ein verzweifelter Wettlauf gegen die Zeit – und um sein Leben.

Peter N. Backé ist in Aachen geboren und aufgewachsen. Zum Teil in der Euregio angesiedelt ist auch seine Serie von Kriminalromanen um den Philosophen Markus Schrader, der gelegentlich seine Fähigkeiten als Hacker einsetzt, um auf nicht ganz legalem Wege Verbrechen aufzuklären. In „Der nullte Tag“ vereitelt Markus Schrader einen geplanten Bombenanschlag auf den Aachener Weihnachtsmarkt und gerät dabei mit rechtspopulistischen „Islamkritikern“ aneinander. In „Wolf und Biedermann“ entpuppt sich ein scheinbar harmloser digitaler Schabernack als mordsgefährlicher Erpressungsversuch. Der dritte Teil der Serie ist bereits in Arbeit und wird überwiegend in Aachen spielen.

Der Eintritt ist frei! Über Spenden freuen wir uns. – Foto siehe Anhang –

Freundliche Grüße
i. A. Ralf Wolf (Pressearbeit)

Literaturbüro Euregio Maas-Rhein
c/o Harald Redle, 1. Vorsitzender
Vaalser Straße 17a, 52064 Aachen

Tel. Gesch.stelle: 0031-43-3060661
Email: presse@literaturbuero-emr.de
Homepage: www.literaturbuero-emr.de